

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2016/327

Datum der Freigabe: 05.12.2016

| | | | |
|---------------|----------------------|-------------|------------|
| Amt: | Bauamt/Bauverwaltung | Datum: | 05.12.2016 |
| Bearb.: | Annette Kießig | Wiedervorl. | |
| Berichterst.: | Annette Kießig | | |

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
|------------------------------------|------------|------------|
| Nahbereichsschulverband Kappeln | 19.12.2016 | öffentlich |

Abzeichnungslauf

Betreff

Zusätzliche Baumaßnahmen 2017

1. Grundschule Karby; hier: erforderliche Maßnahmen 2017 nach Begehung mit Brandschutz des Kreises Rendsburg- Eckernförde
2. Gorch-Fock-Schule, Außenstelle Habertwedt hier: Flachdach

Sach- und Rechtslage:

Am 22.11.2016 fand, nach Absprache der Schulleitung der Grundschule Karby mit dem örtlichen Brandmeister der Feuerwehr, eine Brandschutzübung in der Schule statt. Das Protokoll dieser Übung mit festgestellten Mängeln wurde u. a. der Abteilung Brandschutz des Kreises Rendsburg- Eckernförde weiter geleitet. Daraufhin fand am 05.12.2016 eine Brandschutzbegehung statt, an der Herr Wulf als Verantwortlicher für Brandschutz des Kreises RD- Eck sowie der Brandmeister und der Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehr, die Schulleiterin, die Bauverwaltung und der Vorsitzende des Bau- und Finanzausschusses teilnahmen.

Ergebnis:

1. Aus Sicht des Kreises ist der jetzt vorhandene zweite Rettungsweg aus dem ersten Stockwerk nicht mehr zulässig. Der Kreis RD-Eck fordert den festen Einbau einer Fluchttreppe auf einem Fundament (statt der vorhandenen Leiter), neue Handläufe mit Zwischenstäben auf dem Gang und ein Panikschloss in der Fluchttür. Im Übrigen müssen alle Fluchttüren überprüft und mit Panikschlösser versehen werden.
2. Die Treppenhaustür zum 1. OG muss als Rauchschutztür umgerüstet werden.
3. Im gesamten Gebäude sind über Funk verbundene Rauchmelder als Sofortmaßnahme zu installieren.
4. Im Laubengang ist zusätzliche eine Rauchschutztür einzubauen.
5. Im Flur vor den Klassen des Neubaus ist für die Decke eine Feuerwiderstandsdauer von 30 Minuten vorgeschrieben. Deshalb muss die Decke ertüchtigt werden.

Die Kosten für diese Brandschutzmaßnahmen 1 – 5 werden ca. 60.000 € betragen.

Am 16.11.2016 (nach der Sitzung des Bau- und Finanzausschusses zur HH- Beratung) erhielt die Bauverwaltung einen Anruf aus der Grundschule Habertwedt, dass Wasser vom Flachdach in das Gebäude eindringt. Eine Überprüfung durch eine Dachdeckerfirma ergab, dass das Dach an vielen Stellen undicht ist. Hier konnte zunächst nur punktuell repariert werden. Die Firma übergab Fotos, aus denen der Sanierungszustand erkennbar ist. Die Verwaltung sieht

hierin eine Dringlichkeit, das Dach zu erneuern.
Die Kosten für diese Maßnahme werden ca. 125.000 € betragen.

Die Grundschule Karby stellt den Antrag, den Laubengang als Aufenthaltsraum für die Kinder in Teilen umzubauen. Dafür ist jeweils ein Windschutz an den Längsseiten anzubauen. Die Kosten für diese Maßnahme werden ca. 60.000 € betragen und sind im Bau- und Finanzausschuss bereits beraten worden. Die Verwaltung schlägt vor, diese Maßnahme erst 2018 durchzuführen und stattdessen die geforderten Brandschutzauflagen zu erfüllen.

Beschlussvorschlag:

Der Nahbereichsschulverband beschließt:

1. Die vom Bau- und Finanzausschuss empfohlenen Haushaltsmittel 2017 für den Nahbereichsschulverband werden beschlossen.
2. Zusätzlich werden in den Haushalt 2017 für die energetische Sanierung des Daches Grundschule Habertwedt Mittel in Höhe von 125.000 € eingestellt.
3. Die im Bau- und Finanzausschuss empfohlenen Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 € für einen Windschutz an der jeweiligen Längsseite des Laubengangs werden für die Brandschutzmaßnahmen an der Grundschule Karby eingesetzt.

Anlage(n)